

Beschl.-Nr. 1

STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 27.11.2020

Betreff: Beseitigung von 4 Bahnübergängen der Bahnstrecke Nr. 5500 Landshut/München  
und Herstellung von Ersatzbauwerken;  
Variantenprüfungen

Referent: i. A. Dipl.-Ing. Markus Huber

Von den 11 Mitgliedern waren 11 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit gegen Stimmen beschlossen: Siehe Einzelabstimmung!

Dem Plenum wird empfohlen zu beschließen:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.  
Abstimmung: 11 : 0
2. Die Stadt Landshut als Straßenbaulastträger der betroffenen Bahnübergänge favorisiert im Rahmen der durchgeführten Vorplanung und Variantenuntersuchung und im Sinne der Planungsvereinbarung eine Kombination eines Bahnübergangs (EÜ) westlich der Weiherbachstraße als Ersatzbauwerk für den BÜ 72,255 und eines Bahnübergangs (EÜ) als Ersatzbauwerk für den BÜ 73,268 Im Moos. An den Herstellungskosten für diese Ersatzbauwerke wird die Stadt Landshut nicht beteiligt.  
Abstimmung: 9 : 2
3. Der Bahnübergang Am Unterwerk soll so lange erhalten bleiben, bis die Geh- und Radwegunterführung parallel zur Pfettrach unter der Bahnlinie und unter der Parkstraße realisiert ist. Die Kosten für diese neue, zusätzliche Querung sind gemäß geltender Planungsvereinbarung durch die Stadt und Marktgemeinde Altdorf gemeinsam zu tragen.  
Abstimmung: 11 : 0

Landshut, den 27.11.2020

STADT LANDSHUT

  
Alexander Putz  
Oberbürgermeister

